

Info - Bregenzer Festspiele

Von: Info - Bregenzer Festspiele
Gesendet: Freitag, 20. Juli 2018 14:56
An: Info - Bregenzer Festspiele
Betreff: Wochenpost: Umbesetzung "Das Jagdgewehr", Der Blick aufs große Ganze und ein Tauch-Trick im Video

[Zum Pressefoyer](#)

[Onlineversion](#)



**BREGENZER
FEST
SPIELE**

**Medieninformation
Wochenpost**



Nach dem Spiel ist vor dem Spiel

So stellen die Bregenzer Festspiele die *Carmen*-Aufführungen sicher

Der erste Ton der Aufführung des Vortags ist noch nicht einmal erklingen, beginnt schon der Countdown für die darauf folgende *Carmen*-Vorstellung. Um das Bregenzer Spiel auf dem See sicherzustellen, gilt unter anderem für alle Mitwirkenden eine vertragliche 50-Kilometer-Regel. Aus guten Gründen sind die Rollen mehrfach besetzt.

Weiterlesen >



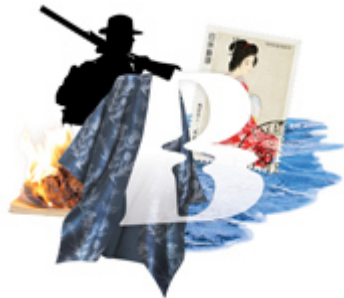
„Überwältigende Tonkunst“

Beatrice Cenci im Pressespiegel

Am Mittwochabend feierte Berthold Goldschmidts Oper *Beatrice Cenci* Premiere im Festspielhaus. Das Publikum war begeistert, das Presseecho ist vielschichtig – [hier](#) schlaglichtartige Blicke in den Blätterwald.

Das Werk um menschliche Gewalt und kirchliche Korruption ist noch zwei Mal in diesem Festspielsommer zu sehen.

Zum Kritikerspiegel >



Umbesetzung *Das Jagdgewehr*

Robin Tritschler singt anstatt Mark Padmore

Am 15. August gelangt Thomas Larchers *Das Jagdgewehr* zur Uraufführung. Seit vergangenem Montag sind die Proben im Gange.

An Stelle von Mark Padmore, der die Rolle aus gesundheitlichen Gründen zurücklegt, wird der irische Tenor Robin Tritschler als Dichter in der Oper zu sehen und zu hören sein. Er feiert damit sein Debüt bei den



Der Blick aufs große Ganze

5 Fragen an Michael Csar

Seit Dezember 2017 ist Michael Csar als künstlerischer Produktionsleiter für *Carmen* sowie die Hausoper *Beatrice Cenci* zuständig.

Bei der Umsetzung der Regiekonzepte ist der 32 Jahre alte Salzburger Bindeglied zwischen Kunst, Technik und Geschäftsführung.

[Weiterlesen >](#)



[Weiterlesen >](#)



Video-Serie Künstlereingang

Töten und getötet werden

Mit der traditionellen Eröffnungszeremonie sind die Bregener Festspiele diesen Mittwoch in die 73. Saison gestartet. *Beatrice Cenci* feierte erfolgreich Premiere und *Carmen* begeisterte mit der Wiederaufnahme einmal mehr.

Der Bassbariton Sébastien Soulès singt in dieser Saison sowohl beim Spiel auf dem See als auch der Oper im Festspielhaus. Welche Rollen er verkörpert und warum ihn das Thema Mord dabei begleitet, erzählt er in der sechsten Folge des „Künstlereingangs“.

[Zum Künstlereingang >](#)

Video zeigt:

So funktioniert der Tauch-Trick

Eine gefühlte Ewigkeit lang wird Carmen von Don José auf der Bregener Seebühne unter Wasser gedrückt, bis sich nach wildem, vergeblichem Um-sich-Schlagen ihr Schicksal besiegelt. Carmen stirbt den Ertrinkungstod.

Rund 7.000 Festspielbesucher sind Abend für Abend Zeugen und fragen sich: Wie machen die das? Unser Kurzvideo verrät die Tricks der tödlichen Schlusszene. Hier gibt's das Video.

[Zum Video >](#)



73. Bregener Festspiele eröffnet

Alexander Van der Bellen hat vergangenen Mittwochvormittag die 73. Bregenzer Festspiele eröffnet. Während der traditionellen Eröffnungszeremonie im Großen Saal des Festspielhauses präsentierten unter anderem Künstlerinnen und Künstler Auszüge aus dem Programm, darunter zwei Darbietungen aus *Beatrice Cenci*.

Lesen Sie hier mehr über die Eröffnung der 73. Auflage der Festspiele am Vorarlberger Bodenseeufer.

Weiterlesen >

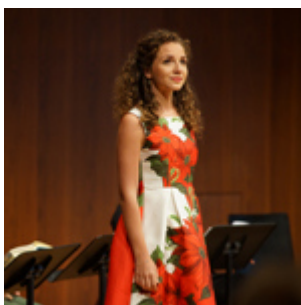
Festival-Potpourri



Auf in den Kampf! - Festspiel-Fußball-Cup 2018 Künstler und Mitarbeitende der Bregenzer Festspiele verwandeln den Viktoria-Rasen jährlich zur hitzigen Fußball-Arena. Die Mannschaften fassen allen Mut und packen den Stier bei den Hörnern, um den Pokal des Traditionsturniers zu erobern. Am kommenden Montag um 14.00 Uhr entscheidet sich, wer den heißbegehrten Siegeltitel dieser Festivalsaison für sich gewinnen kann.



Carmen für Schleckermäuler Ganz Bregenz ist im *Carmen*-Fieber. Spaziert man durch die Stadt, ist es kaum zu übersehen: Die Bregenzer Festspiele sind gestartet. Etliche Ladenbesitzer haben ihre Schaufenster – inspiriert von Georges Bizets Oper – kreativ dekoriert. Speise- und Getränkekarten werden auf die Festivalsaison abgestimmt. Lesen Sie [hier](#), wie sich die Stadt Bregenz während den Festspielen verändert.



Neue Stimmen und Opernstudio Die seit 2016 bestehende Kooperation zwischen der Bertelsmann Stiftung und den Bregenzer Festspielen zur Förderung des internationalen Opernnachwuchses geht in die nächste Runde: Drei Neue-Stimmen-Talente werden an *Der Barbier von Sevilla* teilnehmen.

Die Bulgarin Svetlina Stoyanova, die Chinesin Chen Wang und der Südafrikaner Martin Mkhize übernehmen Hauptrollen der Bregenzer Produktion. Lesen Sie [hier](#) mehr über die jungen Künstlerinnen und Künstler.



Vorschau

Festspielsommer 2019

Mit dem Start in die heurige Saison geben die Bregenzer Festspiele bereits einen Ausblick auf den nächstjährigen Sommer. Am See ist 2019 erstmals *Rigoletto* zu sehen, als Oper im Festspielhaus zeigen die Bregenzer Festspiele Jules Massenets *Don Quichotte*. Im Großen Saal des Festspielhauses stehen erneut drei Orchesterkonzerte mit den Wiener Symphonikern auf dem Programm. Zum Finale am 18. August spielt das Symphonieorchester Vorarlberg.

Die Bregenzer Festspiele 2019 finden von 17. Juli bis 18. August statt.

Das Orchesterkonzert-Programm und weitere Informationen sind im Vorschau-Handzettel erhältlich

[Weiterlesen >](#)

Auszüge aus der Berichterstattung

Am vergangenen Mittwoch feierte die Oper im Festspielhaus *Beatrice Cenci* ihre Premiere in Bregenz. Tags darauf fand die Wiederaufnahme-Premiere des Spiels auf dem See *Carmen* statt.

Regionale und internationale Medien berichten über die Bregenzer Festspiele. Auszüge aus der Berichterstattung zu *Beatrice Cenci* finden Sie auf unserem Pressefoyer. Der Kritikenpiegel zu *Carmen* folgt im Laufe des Tages.

[Zum Kritikenpiegel >](#)

Termin-Hinweis

Pressetag II am Freitag, 3. August 2018, 12.15 Uhr, Festspielhaus Bregenz

Die Bregenzer Festspiele bieten Einblicke in die Proben von *Das Jagdgewehr*. Im Anschluss findet eine Pressekonferenz mit Künstlern und Festspielvertretern statt, wo außerdem Mitwirkende von *Der Barbier von Sevilla* erwartet werden. Eine separate Einladung folgt.



Ausblick: Das tut sich in den nächsten Tagen

María de Buenos Aires Die einzige Oper des argentinischen Komponisten Astor Piazzolla ist eine Liebeserklärung an den Tango und seine Heimatstadt Buenos Aires. Die Premiere findet morgen, Samstag, in der Werkstattbühne statt. Alle Vorstellungen sind ausverkauft. Fotos sind ab Samstagvormittag auf unserem Pressefoyer verfügbar. Mehr Infos zur Tango-Oper finden Sie [hier](#).

Christiane Boesiger und Olivier Tambosi im Gespräch Am kommenden Sonntag lädt der Verein der Freunde der Bregenzer Festspiele gemeinsam mit dem ORF Vorarlberg zum zweiten **Festspielfrühstück** der Saison. Neugierige können bei freiem Eintritt Künstlerinnen und Künstler von ihrer persönlichen Seite kennenlernen. Diese Woche wird Christiane Boesiger, Sängerin bei **María de Buenos Aires** sowie Musik & Poesie, und Olivier Tambosi, Projektleiter der Tango-Oper, zum Gespräch erwartet. Noch drei Termine stehen am Programm (22. und 29. Juli, 12. August, jeweils um 9.30 Uhr). Weitere Infos gibt's [hier](#).

Oper im Festspielhaus Zum zweiten Mal präsentieren die Bregenzer Festspiele **Beatrice Cenci** am kommenden Sonntag um 11.00 Uhr. Am 30. Juli um 19.30 Uhr findet die letzte Vorstellung statt. Karten und Infos finden Sie [hier](#).

Spiel auf dem See Carmens Schicksal entscheidet sich in dieser Festivalsaison wieder regelmäßig auf ein Neues. Tickets und Informationen gibt's [hier](#).



Musik & Poesie Die Musik & Poesie-Reihe eröffnet am kommenden Sonntag um 19.30 Uhr das Altenberg Trio. Die drei Musiker widmen sich Komponisten im Spannungsfeld von Exil und Heimat.

Zwischen den Werken gibt einer der profiliertesten Kenner dieser Exil-Komponisten, der Pianist und Forscher Michael Haas, faszinierende Einblicke in die Arbeit unter anderem mit Goldschmidt. Mehr Infos finden Sie [hier](#).

Orchesterkonzert Am kommenden Montag startet die Orchesterkonzert-Reihe dieser Saison. Dirigent ist Andrés Orozco-Estrada, am Klavier sitzt Ivo Kahánek. 45 Minuten vor Beginn gibt es einen Einführungsvortrag bei freiem Eintritt. Insgesamt vier Termine stehen am Programm (23. und 29. Juli, 6. und 19. August). Mehr Infos und Karten gibt's [hier](#).

Böhm Erneut beschäftigt sich der Puppenbauer und Regisseur Nikolaus Habjan mit einem historisch umstrittenen Thema: Nach den politischen Akteuren in *Staatsoperette – Die Austrotragödie*, uraufgeführt 2016 bei den Bregenzer Festspielen, bringt er den Dirigenten Karl Böhm als Puppe auf die Bühne. Insgesamt gibt's zwei Vorstellungen im Theater am Kornmarkt (25. und 26. Juli, jeweils um 19.30 Uhr). Mehr Infos und Karten finden Sie [hier](#).



illwerke vkw

Sie sind mit der E-Mailadresse info@bregenzfestspiele.com für diesen Newsletter angemeldet. Damit dieser Newsletter zuverlässig in Ihren Posteingang zugestellt wird, fügen Sie bitte presse@bregenzfestspiele.com zu Ihrem Adressbuch hinzu.

Wenn Sie diese E-Mails nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Bregenz Festspiele GmbH | Platz der Wiener Symphoniker 1 | 6900 Bregenz, Österreich
Tel: +43 (0)5574 407-0 | [Email](#) | [Internet](#) | [Datenschutz](#)